

## **Bürger für Beethoven**

Kurfürstenallee 2-3, 53177 Bonn

[info@buergerfuerbeethoven.de](mailto:info@buergerfuerbeethoven.de) / Tel. 0151 – 172 85 465

Medienmitteilung 17/2021

13. September 2021

# **„Götterfunken“ 2021 für die Bürger-Gruppe TaTaTaTa**

Zum fünften Mal verliehen die BÜRGER FÜR BEETHOVEN einer Institution den „Götterfunken“, die in besonderer Weise über das traditionelle Klassikpublikum hinaus bei Menschen für das Thema Ludwig van Beethoven wirbt. 2021 geht die Auszeichnung Bonner Bürger-Gruppe TaTaTaTa für ihre Initiative „Beethoven zieht durch Bonn“. Mit einem aufwändig gestalteten Fahrradanhänger, auf dem die Neon-Leuchtbuchstaben des inzwischen abgerissenen Hotels Beethoven montiert sind, ziehen die Enthusiasten regelmäßig durch Bonner Innenstadt. Das Hotel stand in unmittelbarer Nähe des langjährigen Wohnhauses der Beethovens in der Rheingasse.

Klaus Thull hatte die BEETHOVEN-Leuchtschrift des Hotels gerettet und montierte sie mitsamt einer Soundanlage, die Beethovens Kompositionen spielt, auf dem Anhänger. Zusammen mit den gleichgesinnten Ehepaaren Dorothee Leggewie und Bernd Martinius sowie Alfred und Heide Schmitt entwickelten der begeisterte Antiquar Klaus Thull und seine Frau Beate Friese die Idee der aktuellen Nutzung. Weitere Unterstützung erfuhren sie durch die Bonner Familie Hansen, die mit einer Geldspende großzügig den Anhänger kaufte und den Garagenplatz zur Verfügung stellt. Damit will der Freundeskreis an Beethovens 22 Jahre in Bonn erinnern und ist mit dem auffälligen Gefährt immer wieder überall in Bonn zu sehen.

Der Vorsitzende der BÜRGER FÜR BEETHOVEN Stephan Eisel sagte dazu: „Wir wollen uns mit der Auszeichnung bei denen bedanken, die auf außergewöhnlichen Wegen den großen Komponisten möglichst vielen Bürgern näherbringen. Bonn wird sich als Beethovenstadt nämlich nur etablieren können, wenn wir dabei ausgetretene Pfade verlassen.“

Klaus Thull bedankte sich stellvertretend für die Gruppe für die Auszeichnung: "Mit großer Freude nehmen wir den Preis an und freuen uns sehr über die damit verbundene Anerkennung unserer Initiative. Den Beethovenwagen, haben wir privat initiiert und finanziert. Wir wollen damit an den berühmt gewordenen und überall auf der Welt geschätzten großen Künstler und Sohn unserer Stadt erinnern.“ Die Gruppe gab sich den Namen „Tatatata“, inspiriert von der populären Video-Animation „Line Riders“, in der kleine Schlitten auf den Tonspuren von Beethovens fünfter Sinfonie reiten und zur Musik die tollsten Purzelbäume schlagen – auf Youtube ein Hit. Dieses Video ist auf einem Tablet-Bildschirm am Wagen zu sehen.

Hans Christoph Pakleppa, Projektbeauftragter im Vorstand der BÜRGER FÜR BEETHOVEN sagte dazu: "Mit ihrem großartigen Engagement erfreut die Gruppe TaTaTaTa Bonner und Touristen und spielt Beethovens Musik in der Innenstadt. Gleichzeitig erinnern sie mit den auffallenden Leuchtbuchstaben des Hotels Beethoven an das Haus des Bäckermeisters Fischer in der Rheingasse, das die Familie van Beethoven viele Jahre bewohnte. Dieses Haus - das 1944 zerstört wurde - stand genau an der Stelle des früheren Hotels.“

Bei der ca. 20 cm hohe „Götterfunken“-Stele, die bei den Ausgezeichneten verbleibt, handelt es sich jeweils um ein Unikat, gestaltet von der freischaffenden Bildhauerin Beate Meffert-Schmengler. Bisherige Preisträger waren die Bonner Polizei 2017, die Stiftung Namen-Jesu-Kirche 2018, der Verein "Kleiner Lernspatz" 2019 und die Traditionsbäckerei Mauel 1883 GmbH im vergangenen Jahr.